

Lauf 1 zur DSC Clubmeisterschaft am 07.10.2010



Zieleinlauf nach 4x5 Minuten

| Platz | Fahrer | Punkte | Runden | Differenz |
|-------|-----------|--------|--------|-----------|
| 1 | Stefano | 30 | 238,48 | |
| 2 | Wolfgang | 28 | 236,39 | 2,09 |
| 3 | Michael | 26 | 233,51 | 4,97 |
| 4 | Maik | 25 | 224,5 | 13,98 |
| 5 | Rainer | 24 | 223,63 | 14,85 |
| 6 | Christian | 23 | 222,98 | 15,5 |
| 6 | Jens M. | 22 | 222,98 | 15,5 |
| 8 | Jens K. | 21 | 221,78 | 16,7 |
| 9 | Olli | 20 | 221,19 | 17,29 |
| 10 | | 19 | | |
| 11 | | 18 | | |
| 12 | | 17 | | |

Was für Rennen. Und volles Haus. Doch wo ist Tante Günther? Es war DSC, seine Lieblingsklasse!

Im Qualifying hob Jens M. Mit sehr guten ab. Zum Dank durfte er bei den großen fahren. Stefano sagte vor seinem Qualifying, er legt mal eine gepflegte 5,1 hin; doch es war eine 4,9. Ho ho, tief gestapelt kann ich nur sagen. Jens K. Sein Chapparral lief nicht gut, obwohl er nicht rutschte.

Gestartet wurde in zwei Gruppen. Die zweite Gruppe mit 5 Fahrern. Am Start standen drei Ford GT40 und ein Chapparral von Jens K. Doch dieser schien nicht gut zu laufen. Er konnte das Tempo der Fords nicht mitgehen. Im zweiten Stint lieferte er sich mit Maik ein hin und her wer vorne sei. Beide Fahrer kamen ins Schwitzen und die Anstrengung war ihnen anzusehen. Rainers Wagen konnte den Speed der zweier GT40 (Olli und Christian) mitgehen, doch der GT40 von Maik war ein Tucken schneller.

In der ersten Gruppe war Jens M. mit drinnen dank seiner guten Zeit im Qualifying. Doch diese Zeit konnte er nicht halten. Stefano zeigte gleich von Anfang an, das er der Sieger sein wollte und ließ es den anderen durch seinen Speed spüren. Cheffe tat alles um dran zu bleiben, Michael hatte gut 5 Runden Abstand. Ein mehr als klarer Start-Ziel-Sieg für Stefano. Bis zum Ende war nicht klar, wo Jens M. wohl in der Tabelle landen würde. Zur Überraschung vieler landete er rundengleich mit Christian hinter Rainer.

Alles in allem war es ein sehr spannendes Rennen. So wie wir es lieben.